

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Euonymus fortunei 'Minimus'

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach der Originalvorlage. Das gewählte Set bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Euonymus fortunei 'Minimus'

Kleinblättrige Kriechspindel Minimus: feines Grün zwischen alten Steinen

Minimus zeichnet seine Gartenwirkung mit sehr kleinen grünen Blättern an feinen Zweigen. Der immergrüne Kleinstrauch kann niedrige Flächen und kleine Hügel bilden, braucht aber trotz seines zierlichen Laubs eine bewusst begrenzte Fläche.



KI-gestaltete Gartenszene einer einzelnen jungen Pflanze nach der Originalvorlage. Das gewählte Set bestimmt die Stückzahl; Umgebung und Zubehör gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Euonymus fortunei 'Minimus'
Liefergröße	Je 9-cm-Topf · ca. 10-25 cm Gesamthöhe · Sets nach Auswahl
Wuchs	Mehrjähriger, immergrüner Kleinstrauch; kriechend, hügelbildend und auch kletternd
Blattfarbe	Grün; sehr kleine einfache ovale Blätter
Blütenfarbe	Unauffällig blass grüngelb
Blütezeit	Sommer bei entwickelten Pflanzen möglich; nicht zugesagt bei Lieferung
Erwartete Wuchshöhe	Wuchsformabhängig; RHS-Höhenklasse 0,5-1 m für entwickelte Pflanzen
Erwartete Breite	RHS-Orientierung 1-1,5 m über mehrere Jahre
Pflanzzeit	Frühjahr oder Herbst; Boden frostfrei und nicht vernässt
Pflanzabstand	Shoporientierung: 40-50 cm
Standort	Sonne, Halbschatten oder geeigneter Schatten; durchlässiger Boden

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Sonne bis geeigneten Schatten mit erreichbarer Erde kombinieren.	Ein schattiger Standort kann durch Gehölzwurzeln trotzdem trocken sein.
Pflanzen	Junge Ballen durchfeuchten und auf bisheriger Höhe setzen.	Die kleinen Blätter ändern nichts am notwendigen Wurzelkontakt zur Gartenerde.
Wasser	Ballenfeuchte beim Einwurzeln kontrollieren und nach Bedarf gründlich gießen.	Ein dichter älterer Bestand hat andere Reserven als der kleine Lieferballen.
Boden	Durchlässige Erde ohne dauernden Wasserstau wählen.	Feine oberirdische Triebe brauchen trotzdem einen belüfteten Wurzelraum.
Form	Zu lange Zweige gezielt zurücknehmen, größere Korrekturen im Frühjahr.	Kleine Blätter bedeuten keine dauerhaft festgelegte Pflanzenhöhe.
Düngen	Bodenversorgung prüfen, zusätzliche Gaben nur bei Bedarf.	Stärkeres Düngen ersetzt keine passende Fläche und keine Feuchteprüfung.
Winter	Gefäßballen schützen und frostfrei auf Trockenheit kontrollieren.	Ein kleiner Topf bietet weniger Puffer als ein Gartenbestand.
Sicherheit	Nicht verzehren und beim Schneiden Handschuhe tragen.	Euonymus ist als Zierpflanze zu behandeln; Verzehr kann schädlich sein.

Wissen, das mitwächst

Kleine Blätter statt eines großen Farbblocks

Minimus trägt sehr kleine, einfache ovale Blätter. Sie sitzen paarweise an feinen Zweigen und lassen zwischen altem Stein und heller Erde eine besonders feine Struktur entstehen. Aus der Nähe erkennt man Blattpaare und kleine Austriebsspitzen; aus etwas Abstand verschmelzen sie zu einer ruhigen grünen Fläche. Im Vergleich mit breiter belaubten Kriechspindeln wirkt das Muster kleinteiliger. Das ist die Besonderheit dieser Sorte. Minimus braucht weder auffällige Blüten noch eine erfundene gelbe Zeichnung, um interessant zu sein. Ein niedriger Gartenrand oder eine bewusst geführte kleine Hügelgestalt kann die feine Blattgröße gut zeigen. Der Blick wandert dann von den Steinen ins Grün, ohne an einer großen Blüte hängen zu bleiben.

Zierliches Laub ist keine feste Endhöhe

Der Name und die kleinen Blätter können den Eindruck erwecken, dass Minimus immer nur ein paar Zentimeter hoch bleibt. Tatsächlich ist die Kriechspindel ein verholzender Kleinstrauch. Sie kann flächig wachsen, kleine Hügel formen und an geeigneten Strukturen auch klettern. Für entwickelte Pflanzen nennt die RHS eine Höhenklasse von 0,5 bis einem Meter und etwa einen bis 1,5 m Breite. Das beschreibt ihre Entwicklung über Jahre, nicht einen ständig kurz gehaltenen Bodenteppich. Die Shopsets bestehen aus jungen Pflanzen in 9-cm-Töpfen bei ungefähr 10 bis 25 cm Gesamthöhe einschließlich Topf. Trenne deshalb drei Dinge: kleine Blätter, Liefermaße und die später geführte Gartenform.

Den feinen Gartenrand erreichbar halten

Sonne, Halbschatten oder geeigneter Schatten sind möglich, wenn Wasserabzug und Versorgung passen. Unter größeren Sträuchern bleibt ein schattiger Ballen manchmal trockener als erwartet. Prüfe genau die Stelle, an der du pflanzen möchtest, und nicht nur das grüne Umfeld. Am Rand von Pflaster sollte die Erde nicht so verdichtet sein, dass Wasser oberflächlich vorbeiläuft oder sich lange staut. Der Shop nennt 40 bis 50 cm Pflanzabstand als Orientierung. Lege die jungen Töpfe zunächst aus und plane, wie du übergreifende Zweige später erreichst. Kleine Stauden brauchen freien Raum; ihre niedrige Gestalt allein schützt sie nicht vor einer seitlich dichter werdenden Kriechspindel.

Ein guter Start bleibt trotz kleiner Blätter nötig

Frühjahr und Herbst erleichtern oft das Einwurzeln, sofern die Erde weder gefroren noch vernässt ist. Einen trockenen Ballen erst langsam durchfeuchten, dann behutsam austopfen und auf bisheriger Höhe setzen. Mit lockerer Erde anschließen und angießen. In der ersten Zeit direkt am Ballen nachsehen, ob Wasser angekommen ist. Windige Wärme kann häufigere Kontrollen erfordern als ruhiges Regenwetter. Nicht täglich eine feste kleine Wassermenge geben, sondern den Bedarf prüfen und dann gründlich versorgen. Neue Triebspitzen zeigen Entwicklung, ersetzen aber die Feuchteprüfung nicht. Die junge Pflanze muss ihren Wurzelbereich erst erweitern, bevor sie zuverlässig auf größere Bodenvorräte zugreifen kann.

Eine eigene Form behutsam entwickeln

Wenn einzelne Zweige zu weit in den Weg wachsen, an geeigneter Stelle zurücknehmen. Vor größerem Frühjahrsschnitt nach aktiven Vogelnestern schauen. Mit einer Gartenschere lassen sich die feinen Linien ordnen, ohne den gesamten Blattbesatz quer zu zerschneiden. Soll die Pflanze eine kleine Hügelgestalt bilden, die Höhe an ihrer tatsächlichen Verzweigung ausrichten und nicht abrupt alle Triebe tief absetzen. Ist ein aufsteigender Wuchs nicht gewünscht, ihn früh erkennen und umlenken oder kürzen. Kleine Blätter können an langen Zweigen sitzen; ihr Maß sagt nichts darüber, wie viel Fläche die Pflanze später einnimmt. Regelmäßiges genaues Hinschauen macht die Gestaltung überschaubar.

Blüten und Blattveränderungen richtig einordnen

Unauffällige blass grüngelbe Sommerblüten sind bei entwickelten Pflanzen möglich. Minimus wird hier wegen seines feinen immergrünen Laubs vorgestellt, nicht als zuverlässig blühender Teppich. Eine junge Lieferung ohne Blüten passt deshalb zum Angebot. Zeigen sich ungewöhnliche Flecken, Beläge oder gekerbte Blattränder, zusätzlich Zweige und Blattunterseiten anschauen. Ein Bild aus einiger Entfernung lässt sich nicht sicher als Schädlingsdiagnose verwenden. Kontrolliere auch, ob der Ballen sehr trocken oder lange nass ist. Starke zusätzliche Düngung ist keine allgemeine Lösung für jede Veränderung. Ein gesundes Grün mit passendem Neuaustrieb ist für die Begleitung aussagekräftiger als der Versuch, ein bestimmtes Blütenfoto nachzustellen.

Im Gefäß bleiben die Reserven begrenzt

Ein Außengefäß kann die zierliche Struktur an einer Steinfläche sehr schön zeigen. Mit der Entwicklung jedoch mehr Wurzelraum vorsehen und offene Abzugslöcher erhalten. Der 9-cm-Verkaufstopf bleibt ein begrenzter Startbehälter. Nährstoffe bei Bedarf maßvoll nach Etikett geben; im versorgten Beet ist eine häufige Zusatzdüngung nicht automatisch nötig. Im Winter kleine Gefäße geschützt stellen und an frostfreien Tagen nach Trockenheit sehen, ohne gefrorene Erde unnötig zu durchnässen. Als Euonymus gehört Minimus nicht zum Verzehr; bei Arbeiten Handschuhe tragen und Pflanzenteile nicht für Kinder oder Haustiere als essbar darstellen. Seine feine Wirkung entsteht aus passendem Platz und begleiteter Form, nicht aus dem Versprechen, sich selbst dauerhaft klein zu halten.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



KI-gestaltete Detailansicht eines entwickelten Gartenbestands. Kleine Blätter und spätere Gestalt sind keine maßstäbliche Lieferaufnahme.



Unveränderte Original-Shopaufnahme eines entwickelten Minimus-Bestands. Feine Blattgröße sichtbar; keine Darstellung des jungen Lieferzustands.



Unveränderte Original-Shopaufnahme eines entwickelten Minimus-Bestands. Feine Blattgröße sichtbar; keine Darstellung des jungen Lieferzustands.

Gut zu wissen

Was ist das Besondere an Minimus?

Die sehr kleinen grünen ovalen Blätter geben dem verholzenden Wuchs eine feine, kleinteilige Struktur.

Bleibt Minimus immer ganz flach?

Nein. Die Pflanze kann Hügel bilden und auch klettern; die tatsächlich geführte Form bestimmt den Gartenwuchs mit.

Wie groß wird eine entwickelte Pflanze?

Die RHS nennt 0,5–1 m Höhe und 1–1,5 m Breite über mehrere Jahre. Das sind Orientierungen für den entwickelten Wuchs, keine Liefermaße.

Kann ich Minimus im Schatten setzen?

Geeigneter Schatten ist möglich. Der Boden muss dennoch durchlässig sein und der kleine Ballen versorgt werden.

Warum sind keine Blüten an der Lieferung?

Unauffällige Sommerblüten sind bei entwickelten Pflanzen möglich; junge Shopartikel müssen noch nicht blühen.

Wie verhindere ich überhängende Zweige im Weg?

Den Rand kontrollieren und einzelne längere Zweige gezielt kürzen, bevor sie den Durchgang behindern.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop